

■ Wie benutze ich den Operator „Zusammenfassen“?

Zusammenfassen bedeutet, das **Wesentliche** in **strukturierter** und **konzentrierter Form** herauszustellen.

Entwicklung von Wolf, Hund und Katze

Wolf: Die etwa 500 g schweren Wolfswelpen kommen im April/ Mai nach einer **Tragzeit** von etwa 60 Tagen zur Welt. Die Wurfgröße ist unterschiedlich, beträgt aber im Durchschnitt zwischen vier und sieben Junge. Wolfswelpen sind **Nesthocker**, da sie in den ersten vierzehn Lebenstagen weder sehen noch hören können und fast kein Fell haben. Sie können ihre Körpertemperatur noch nicht selbstständig halten und ernähren sich ausschließlich von **Muttermilch**.

Im Alter von drei Wochen verlassen die Welpen zum ersten Mal die Wurfhöhle und lernen die anderen Wölfe des Rudels kennen. Diese **kümmern** sich von diesem Zeitpunkt ebenfalls um die Ernährung der Jungtiere. Erwachsene Wölfe verschlingen das Fleisch ihrer Beutetiere und tragen es in ihren Mägen zurück zur Wurfhöhle. Dort würgen sie das halbverdaute Futter für die Jungtiere hervor. Wenn die Kleinen fünf bis sechs Wochen alt sind, stellt die Mutter das Säugen ein.

Hund: Zweimal pro Jahr ist eine Hündin paarungsbereit. Kurz vor der Geburt der Nachkommen beginnt die Hündin, ihr Wurflager, meist eine Kiste oder Höhle, vorzubereiten. Nach einer **Tragzeit** von etwa 60 Tagen wirft die Hündin zwei bis acht, manchmal auch mehr Welpen. Das Gewicht der Welpen ist rasseabhängig. In den ersten beiden Wochen nach der Geburt sind die Welpen taub, blind und fast ohne Fell. Die Hündin **säugt**, wärmt und pflegt ihre Jungtiere. Sie betreibt **Brutpflege**. Mit etwa drei Wochen werden Hundewelpen immer lebhafter und toben viel mit ihren Geschwistern umher. Wenn sie fünf bis sechs Wochen alt sind, ernähren sie sich ausschließlich von fleischhaltigem Hundefutter.

Katze: Etwa dreimal jährlich werfen Katzen nach einer **Tragzeit** vorn etwas weniger als neun Wochen zwei bis acht taube, blinde und fast nackte Junge. Katzenmütter sind rührend um ihre hilfsbedürftigen Kinder **bemüht**. Sie werden vier bis fünf Wochen **gesäugt** und gewärmt. Neun Tage nach der Geburt öffnen die Kleinen die Augenlider und ein wolliges Fell beginnt zu wachsen. Etwa nach vier Wochen sind sie so weit entwickelt, dass sie beginnen zu spielen, der Mutter bei kurzen Ausflügen in die Umgebung folgen und von ihr gefangene Mäuse fressen können.

Aufgabe

Fasse die wesentlichen Aussagen der Texte zusammen!

Deine Zusammenfassung soll folgendes leisten:

- Deine Angaben sollten sich auf das Wesentliche beschränken.
- Die Angaben sollten strukturiert sein.
- Die Angaben sollten konzentriert sein.

Wie gehst du vor?

Schritt 1:

Was ist das Wesentliche an diesem Text? Die Antwort liefert dir die Überschrift. Es geht um die Entwicklung von drei Tierarten.

Was ist das Wesentliche an der Entwicklung einer Tierart? Wesentliche Aspekte eines Textes werden häufig hervorgehoben, umfassender ausgeführt oder tauchen mehrfach auf. Lies den Text sorgfältig durch und markiere Begriffe, auf die diese Merkmale zutreffen.

Schritt 2:

Überlege, ob du diese wesentlichen Aspekte durch einen Fachbegriff ausdrücken kannst, der Informationen beinhaltet, ohne dass du sie ausdrücklich sagen musst. Die Aspekte „Muttermilch“ und „säugen“ beinhalten z. B., dass alle drei Tierarten Säugetiere sind. Nackt, blind und taub geborene Jungtiere bezeichnet man als Nesthocker. Kümmern sich ältere Tiere um Nesthocker, betreiben sie Brutpflege.

Schritt 3:

Fasse jetzt die Informationen zusammen!

Wolf, Hund und Katze sind brutpflegende Säugetiere. Ihre Nachkommen werden nach einer Tragzeit von etwa 60 Tagen als Nesthocker geboren. Sie sind erst nach mehreren Monaten selbstständig.